

## Informationen für InteressentInnen



## Muskuloskeletale Physiotherapie

**Master of Science (MSc) in Muskuloskeletale Physiotherapie  
und OMT-Diplom nach IFOMPT-Standard**

in Zusammenarbeit mit



Donau-Universität Krems  
Fakultät für Gesundheit und Medizin  
Department für Gesundheitswissenschaft, Medizin und Forschung  
Zentrum für Gesundheitswissenschaften und Medizin  
<http://www.donau-uni.ac.at/muscu>

## Inhaltsverzeichnis

Die Donau-Universität Krems .....	1
Der Lehrgang "Musculoskeletal Physiotherapy" .....	2
Warum eine berufsbegleitende Weiterbildung? .....	2
1. Informationen über den Lehrgang .....	3
2. Lehrgangsziele .....	3
3. Zielgruppe .....	4
4. Zulassungsvoraussetzungen .....	4
5. Studiendauer .....	4
6. Lehrplan .....	5
7. Referenten (Auszug) .....	6
8. Leistungsnachweise.....	7
9. Abschluss .....	8
10. Beginn des nächsten Lehrgangs .....	8
11. Ort .....	9
12. Lehrgangsgebühren .....	9
13. Anmeldeschluss .....	10
14. Bewerbungsablauf .....	10
15. Evaluation .....	10
16. Kontaktdaten .....	11
Österreichische Mastergrade.....	13

## Die Donau-Universität KREMS

### *Wir stellen uns der gesellschaftlichen Herausforderung lebenslangen Lernens!*

Die Donau-Universität KREMS ist **die** Universität für Weiterbildung. Sie konzentriert sich mit ihrem Studienangebot speziell auf die Bedürfnisse von Berufstätigen und bietet exklusive Master-Studiengänge und Kurzprogramme in den verschiedensten Studienbereichen an. Gegründet 1995, verbindet die Donau-Universität KREMS Erfahrung in postgradualer Bildung mit Innovation und höchsten Qualitätsstandards in Forschung und Lehre. Die Kundenorientierung sowie die Praxisnähe sind zusätzliche Markenzeichen des erfolgreichen Modellprojekts, welches bis dato einzigartig in Europa ist. Mehr als 6.000 Studierende aus über 70 Ländern in über 150 Lehrgängen sind der Beweis dieses Erfolgskonzepts.



Eingebettet in einen wunderschönen Campus, der mit der Verschmelzung alter und modernster Architektur unzählige Studierende und auch Besucher anlockt, bietet die Donau-Universität KREMS Weiterbildung in einer einzigartigen Lernumgebung.

## Der Lehrgang “Musculoskeletal Physiotherapy” ***Verwirklichen Sie Ihre beruflichen Ziele!***

- bietet eine systematische berufsbegleitende Ausbildung für die medizinisch technischen Dienste.
- zeichnet sich durch Praxisorientierung, Flexibilität in der Gestaltung der Lehrveranstaltungen und große fachliche Diversität aus.
- ist berufsfeld- und fachübergreifend angelegt.
- ist eine methodische Vorbereitung auf die medizinisch technischen Dienste.
- bietet konkretes anwendbares Wissen, das zeitnah in der beruflichen Praxis erprobt und umgesetzt werden kann.
- vermittelt methodische Fähigkeiten, welche zur Übernahme von Führungsverantwortung in den medizinisch technischen Diensten.

### Warum eine berufsbegleitende Weiterbildung?

***Nur wer sich auf den Weg macht, kann neues Land entdecken.***

- Ihr bisheriges Wissen fließt mit ein, die neuen Kompetenzen werden stets auf praktische Situationen angewendet, die Sie aus dem Berufsalltag kennen.
- Sie studieren über die Regelstudiendauer hinweg immer in der gleichen Gruppenzusammensetzung und haben so Gelegenheit Ihre beruflichen Erfahrungen untereinander auszutauschen und Netzwerke zu bilden.
- Die Lehrveranstaltungen finden in regelmäßigen Abständen in längeren Zeitblöcken statt und bieten so die Möglichkeit eines kompakten und intensiven Studiums mit ausreichender Flexibilität für Ihren Berufsalltag.
- Der räumliche Abstand zum beruflichen und privaten Alltag ermöglicht es Ihnen, offener mit den Lehrinhalten umzugehen. Das regelmäßige Zusammentreffen mit anderen Studierenden, die das gleiche Ziel haben, bestärkt im eigenen Vorhaben, motiviert und hilft, gelegentliche „Durststrecken“ besser zu überwinden.
- Um den Lehrstoff anschaulich und fassbar zu machen, werden Praxisbeispiele und teilweise auch praktische Übungen in die Vorträge eingebunden und bilden einen festen Bestandteil des Lehrprogramms.
- Mit dem Erwerb eines Mastergrades eröffnen sich für die Absolventen des MSc neue Möglichkeiten im Bereich der medizinisch technischen Dienste.

## 1. Informationen über den Lehrgang

„Musculoskeletal Physiotherapy“ mit manueller Therapie als integralem Bestandteil befasst sich mit der Diagnose, Therapie und dem umfassenden konservativen Management von Funktionseinschränkungen des Bewegungsapparats aufgrund physischer und psychosozialer Ursachen.

## 2. Lehrgangsziele

Das Ziel dieses Postgradualen Universitätslehrganges ist es, aufbauend auf einer entsprechenden Berufserfahrung, theoretisches und praktisches Wissen auf dem Gebiet der muskuloskelettalen Physiotherapie und der Manuellen Therapie konzeptübergreifend zu erweitern und zu vertiefen.

Die steigende Zahl an PatientInnen mit Beschwerden am Bewegungsapparat, deren enorme ökonomische Bedeutung für die Gesundheitskosten sowie das Ziel, physiotherapeutische Leistungen qualitätsgesichert zu erbringen, erfordern zunehmend „Evidence-basiertes“ Entscheiden und Handeln. Aufbauend auf fundiertem fachlichen Vorwissen und den Standards der „International Federation of Orthopaedic Manipulative Physical Therapists“ (IFOMPT) folgend, vermittelt dieser Universitätslehrgang ein hohes Maß an konzeptübergreifender Handlungskompetenz zum umfassenden konservativen Management von muskuloskelettalen Beschwerden. Die an internationalen Standards orientierte und konzeptübergreifende Gestaltung der Lehrgangsinhalte zeichnet die vorliegende postgraduale Weiterbildung aus.

Die AbsolventInnen des Universitätslehrgangs Musculoskeletal Physiotherapy erwerben:

- die Fähigkeit Funktionseinschränkungen im Kontext mit dem Patienten und seinem sozialen Umfeld zu untersuchen, die Ergebnisse zu interpretieren und eine entsprechende Behandlungsstrategie zu entwickeln (entsprechend der Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) der WHO).
- die Fähigkeit zur kontinuierlichen kritischen Analyse eigener Schlussfolgerungen sowohl im Behandlungsprozess als auch retrospektiv.
- die Fähigkeit zur Bestimmung relevanter fachspezifischer Literatur und des kritischen Umgangs mit derselben. Weiters das Erkennen möglicher methodologischer Schwächen von Studien und das Interpretieren von Resultaten im Kontext.
- die Fähigkeit zur eigenen Positionierung in der Zusammenarbeit mit allen am Behandlungsprozess Beteiligten und dabei die Demonstration einer entsprechenden fachlichen Kompetenz.
- die Fähigkeit, Wissen selbständig zu erwerben, dieses zu interpretieren, zu verwalten und weiterzuvermitteln.

### 3. Zielgruppe

Der Lehrgang wendet sich an PhysiotherapeutInnen mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung im Bereich der muskuloskelettalen Physiotherapie und fundierten Kenntnissen im Bereich der Manuellen Therapie.

### 4. Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung zum Universitätslehrgang ist

- (1) ein abgeschlossenes Studium der Physiotherapie an einer anerkannten postsekundären Einrichtung und Berufserfahrungen im Umfang von zwei Jahren  
ODER  
eine abgeschlossene dreijährige Ausbildung zum Physiotherapeuten/zur Physiotherapeutin mit mindestens zwei Jahren Berufserfahrung  
UND
- (2) eine Weiterbildung in einem international anerkannten Manualtherapiekonzept mit positiv abgeschlossener Prüfung über ein Stundenausmaß von mindestens 260 UE.
- (3) Die Lehrgangsentwicklung kann ein Aufnahmegespräch verlangen.

### 5. Studiendauer

**5 Semester** mit 695 UE, 120 ECTS

**Unterrichtseinheiten (UE):** Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten.

**ECTS:** European Credit Transfer System. Dienen zur Anrechnung von Studienleistungen an anderen Universitäten bzw. im Ausland.

Der Universitätslehrgang findet als berufsbegleitende Studienvariante, in Form von Blockveranstaltungen, mit Elementen des Blended Learning statt. Die konkreten didaktisch-methodischen Konzepte der einzelnen Module orientieren sich am dargebotenen Inhalt und den jeweiligen Lehrzielen. Der studentische Workload (1 ECTS = 25 Stunden Workload) beinhaltet somit Präsenzübungseinheiten, Vor- und Nachbereitungen, das Anfertigen von Hausarbeiten oder Präsentationen, Prüfungsvorbereitungen sowie das eigenständige vertiefende Studium in dem Unterrichtsfach. Die Dauer der einzelnen Module/Lehrveranstaltungen entnehmen Sie den betreffenden Ablaufplänen. Aufgrund von Fernstudien kann sich die Studiendauer bzw. das Präsenzstudium verkürzen.

## 6. Lehrplan

Das Unterrichtsprogramm ist modulartig aufgebaut und setzt sich aus 6 Pflichtfächern und dem Verfassen einer Master-Thesis und deren Defensio zusammen.

Fächer / Lehrveranstaltungen	LV- Art	UE	ECTS
<b>1. Theorie der muskuloskelettalen Physiotherapie</b>		<b>120</b>	<b>18</b>
Spezielle Anatomie	SE	20	3
Spezielle Physiologie	SE	25	4
Biomechanik	VO	20	3
Orthopädie / Traumatologie	SE	55	8
<b>2. Untersuchungsmethodik</b>		<b>150</b>	<b>21</b>
Apparative Diagnostik	SE	10	1
Clinical Reasoning	SE	20	3
Manuelle Untersuchungstechniken I (konzeptübergreifend)	SE	55	8
Manuelle Untersuchungstechniken II (konzeptübergreifend)	SE	55	8
Dokumentation	VO	10	1
<b>3. Konservatives Behandlungsmanagement</b>		<b>150</b>	<b>21</b>
Manuelle Behandlungstechniken I (konzeptübergreifend)	SE	55	8
Manuelle Behandlungstechniken II (konzeptübergreifend)	SE	55	8
Schmerzmanagement	SE	25	4
Medizinische Trainingstherapie	UE	15	1
<b>4. Evidence Based Medicine and Practice</b>		<b>110</b>	<b>16</b>
Methoden in der Gesundheitsforschung I	VO	35	5
Methoden in der Gesundheitsforschung II	VO	35	5
Biostatistik	VO	20	3
“Evidence” basierte Forschung	VO	20	3
<b>5. Social Skills</b>		<b>45</b>	<b>6</b>
Kommunikationstraining	UE	15	2
Präsentation / Rhetorik	UE	10	1
Psychologie	SE	20	3
<b>6. Klinischer Unterricht</b>		<b>120</b>	<b>18</b>
Patientenmanagement unter Supervision I	PR	40	6
Patientenmanagement unter Supervision II	PR	40	6
Patientenmanagement unter Supervision III	PR	40	6
<b>Master-Thesis (Schriftliche Abschlussarbeit)</b>			<b>20</b>
<b>SUMME UE / ECTS</b>		<b>695</b>	<b>120</b>

UE = Unterrichtseinheit, VO = Vorlesung, SE = Seminar, UE = Übungen, PR = Praktikum



Das Fach 6 Klinischer Unterricht umfasst die chronologisch zweckmäßig über die Semester verteilten Einheiten Patientenmanagement unter Supervision I bis III mit je 40 Präsenzeinheiten.

Zielsetzung der Praktika ist die im Universitätslehrgang „Musculoskeletal Physiotherapy, MSc“ vermittelten manualtherapeutischen Erkenntnisse und Techniken in der Praxis unter Supervision von Lehrtherapeuten mit abgeschlossener OMT-Ausbildung nach IFOMT-Standard umzusetzen und eine zugehörige Dokumentation zu verfassen.

Gemäß den Ansprüchen einer internationalen Ausrichtung können einzelne Vorträge in englischer Sprache abgehalten werden.

### 7. Referenten (Auszug)

In- und ausländische ReferentInnen und InstruktorInnen:

- Mag. Regina Aistleithner
- René Bakodi, MSc, PT OMT ÖVMPT, Maitland Instruktor
- Maria Brugner-Seewald, PT OMT ÖVMPT, Maitland Instruktor
- Univ.-Prof. Mag. Dr. PhDr. Wilhelm Frank MLS
- Andreas Gattermeier, MU PT OMT Instructor KEI, Leiter des fachlichen Netzwerks OEGOMT, Leiter des fachlichen Netzwerks OEVOMT
- Univ.-Prof. Dr. Christian Haid
- Barbara Kern, MMusc&SportsPhysio
- Prim. Univ.-Prof. DDr. Thomas Klestil
- OA PD Dr. Wolfgang Laube, MSc
- Dip.-PT Martina Moog-Egan, MSc Post-Grad-Manip.-Ther.
- Univ.-Prof. Dr. Stefan Nehrer
- Rudolf Raschhofer, MMSc PT OMT, Kaltenborn-Evjenth® Instruktor
- Jochen Schomacher, BSc MSc PhD PT OMT
- Marinko Rade, M.Sc. Orth Med. PhD
- Univ.-Ass.-Prof. Dr. Hannes Traxler
- Rainer Schwarz, MSc PT OMT, Kaltenborn-Evjenth® Seniorinstruktor
- Rainer Simader
- Prim. Univ.-Doz. Dr. Manfred Weissinger



## 8. Leistungsnachweise

### Prüfungsordnung:

Die Studierenden haben eine Abschlussprüfung abzulegen. Die Abschlussprüfung besteht aus

- (1) schriftlichen oder mündlichen Fachprüfungen der Fächer 1 bis 5
- (2) positiv beurteilter Absolvierung des Patientenmanagements unter Supervision I, II und III sowie einer praktischen Prüfung an einem Patienten für das Fach 6
- (3) Die Zulassung zur praktischen Prüfung an einem Patienten (2) ist erst nach positiver Beurteilung des unter Punkt (2) angeführten Patientenmanagements unter Supervision I,II und III möglich.
- (4) der Verfassung, positiver Beurteilung und Defensio einer Master-Thesis.

Die **Master-Thesis** soll erkennen lassen, dass die Studentin oder der Student nach didaktischer/methodischer Anleitung in der Lage ist, ihr oder sein theoretisches Wissen selbständig und praktisch anzuwenden

**Prüfungstermine:** Theoretische Prüfungen finden nach Abschluss des jeweiligen Moduls am Beginn des folgenden Moduls statt. Die Leistungsüberprüfung kann auch in Form von Hausarbeiten, Präsentationen, etc. erfolgen, die ebenfalls bis zum ersten Tag des nächsten Moduls ein zu reichen sind. Die Lehrinhalte des 9. Moduls werden in Form von Hausarbeiten geprüft. Die praktische Abschlussprüfung am Patienten findet am Ende des letzten Moduls statt  
Für einen erfolgreichen Studienabschluss ist die positive Beurteilung aller Einzelprüfungen/Hausarbeiten, der praktischen Prüfung am Patienten, sowie der Master-Thesis notwendig.

Eine negative Prüfung kann dreimal wiederholt werden. Für versäumte oder wiederholte Prüfungen wird eine Verwaltungsgebühr von **€ 50,00** verrechnet. Hausarbeiten sind bis zum jeweils festgesetzten Abgabetermin bei der Organisationsleitung einzureichen. Nach Ablauf einer Kulanzfrist, wird für verspätete Hausarbeiten eine Verwaltungsgebühr von **€ 50,00** verrechnet.

**Anrechnung von Prüfungen:** Leistungen, die an universitären oder außer-universitären Einrichtungen im In- und Ausland erbracht wurden, können für die Fachprüfungen angerechnet werden, wenn eine Gleichwertigkeit dieser Leistungen (Inhalt und Stundenausmaß) vorliegt und eine Benotung mit der üblichen Notenskala erfolgte. Es ist ein Ansuchen mit einer offiziellen Beschreibung der Lehrinhalte an die Lehrgangsleitung zu richten. Anrechnungen führen grundsätzlich nicht zu einer Verringerung der Lehrgangsgebühr.

## 9. Abschluss

Master of Science in Musculoskeletal Physiotherapy – MSc  
und  
OMT-Diplom nach IFOMPT-Standard

### Beachten Sie bitte:

Universitätslehrgänge dienen der Weiterbildung und sind außerordentliche Studien. Universitätslehrgänge sind daher einem ordentlichen Studium hinsichtlich eines ev. verliehenen akademischen Grades nicht gleichwertig. Ein Master-Abschluss allein berechtigt nicht automatisch zur Zulassung zu einem Doktoratsstudium. Gem. Universitätsgesetz 2002 § 64, Abs. 2, Ziffer 4 ist die Zulassung zum Doktoratsstudium möglich, wenn die betreffende Universität den Lehrgang als „gleichwertig“ einstuft. Ein Master-Abschluss allein führt nicht zur Einstufung in den Höheren Dienst (in Deutschland) bzw. zur Erlangung eines A-Postens (in Österreich). Der Abschluss des Universitätslehrganges führt nicht automatisch zu einer Berufszulassung in Österreich, Deutschland oder anderen Ländern.

**Internationale Anerkennung:** Der Lehrgang entspricht den Standards der International Federation of Orthopaedic Manipulative Physical Therapists (IFOMPT) bezüglich der Postgradualen Spezialisierung im Bereich der muskuloskelettalen Physiotherapie.

## 10. Beginn des nächsten Lehrgangs

Der nächste Universitätslehrgang startet an der Donau-Universität Krems im Wintersemester 2021/2022 im Oktober 2021.

Die Bewerbung ist ab September 2020.

Alle Informationen und Vorlagen betreffend die Bewerbung zum Upload über das Portal Bewerbung/Online-Voranmeldung im finden Sie unter  
<https://www.donau-uni.ac.at/de/studium/muskuloskeletal-physiotherapy/bewerbung.html>

Präsenzeinheiten: 1. Semester WS 2020/21\* (1. Präsenzeinheit 04.-10.10.2021, 2. Präsenzeinheit 29.11.-05.12.2021, \*Änderungen vorbehalten)

Die Termine der weiteren Präsenzeinheiten folgen.

In Deutschland wird der betreffende Lehrgang gemeinsam mit dem Fortbildungszentrum Langenhagen GbR mit nächstem Start im September 2022 durchgeführt.

Die Termine der Präsenzeinheiten folgen.

Zusätzlich zu den Terminen sind Praktika im Ausmaß von 80 Stunden zu individuell vereinbarten Zeiten und in Ihrer näheren Umgebung zu absolvieren. Der gemeinsame Praktikumstermin aller LehrgangsteilnehmerInnen im Ausmaß von 40 Stunden wird nach Absolvierung der individuellen Praktika bekanntgegeben.

### 11. Ort

Donau-Universität Krems (Krems) und Seminarräume am gesamten Campus Krems. Die Lehrveranstaltung Anatomie wird am Anatomischen Institut der Universität Wien abgehalten.

In Deutschland wird der betreffende Lehrgang in den Räumen des Fortbildungszentrums Langenhagen GbR (Ostpassage 1, 30853 Langenhagen, Deutschland) sowie an der DUK abgehalten.

### 12. Lehrgangsgebühren

€ 12.900,00 bzw. Ratenzahlung: € 2.580,-/Semester (inkl. Prüfungsgebühren)  
Masterlehrgang Krems

€ 13.400,00 bzw. Ratenzahlung: € 2.680,-/Semester (inkl. Prüfungsgebühren)  
Kooperationsmasterlehrgang Langenhagen

Die Lehrgangsgebühr kann in Semesterraten beglichen werden. In der Lehrgangsgebühr sind die ersten Prüfungsantritte inbegriffen, ebenso wie die elektronischen Skripten der Referenten, die wir Ihnen über eine Internetplattform zur Verfügung stellen und Sie diese selbst ausdrucken. Sollten Sie einen Ausdruck der Skripten durch unsere Lehrgangsbetreuer wünschen, müssen wir Ihnen den Selbstkostenpreis der Kopien verrechnen. Ebenso werden Lehrbücher und Gesetzestexte oder Kopien von Lehrbüchern und Gesetzestexten in Rechnung gestellt.

**Zahlungs- und Stornobedingungen:** Nach der Erteilung eines Studienplatzes ist eine Anzahlung von 10% der Lehrgangsgebühr zu überweisen. Ein Rücktritt vom Vertrag ist nur bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn möglich. In diesem Fall werden 10% der Gesamtstudiengebühr von der Donau Universität Krems als Stornogebühr in Rechnung gestellt, unabhängig davon, ob den/die Studierende/n ein Verschulden trifft oder nicht.

**Fördermöglichkeiten:** siehe [www.donau-uni.ac.at/finanzierung](http://www.donau-uni.ac.at/finanzierung)

### 13. Anmeldeschluss

Bewerbungen werden grundsätzlich bis vier Wochen vor Beginn eines neuen Lehrgangs entgegengenommen. Sobald die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist, setzen wir die weiteren Interessenten auf eine Warteliste für den nächsten Lehrgang. Bei Ausscheiden eines Teilnehmers rücken diese nach bzw. werden für den nächsten Lehrgang gereiht.

### 14. Bewerbungsablauf

Grundsätzlich erfolgt die Vergabe der Studienplätze nach der Qualifikation und der chronologischen Reihenfolge der Anmeldung.

**Teilnehmerzahl:** Aufgrund didaktischer Überlegungen wird die Teilnehmerzahl relativ klein gehalten.

**Aufnahmeablauf:** Eine verbindliche Anmeldung für den Universitätslehrgang können Sie vornehmen, indem Sie uns digital die angeführten Bewerbungsunterlagen zukommen lassen:

- Bewerbungsbogen mit Original-Unterschrift und mit Datum versehen
- Europass Lebenslauf
- Letter Of Intent
- Reisepass / Personalausweis
- Zeugnisse  
(höchster Schulabschluss, Ihre Berufsbefugnis als PhysiotherapeutIn, ...)
- Nachweis über 260 UE "manuelle Therapie"
- aussagekräftige (Dienstvertrag, Dienstzeugnisse, SV-Auszug, ...) Unterlagen zum Nachweis der Berufserfahrung

Die Dokumentvorlagen und das Portal Bewerbung / Online Voranmeldung finden Sie auf unserer Homepage unter

<https://www.donau-uni.ac.at/de/studium/musculoskeletal-physiotherapy/bewerbung.html>

### 15. Evaluation

Ausgehend vom Motto „Wer nicht immer besser sein will, hört bald auf, gut zu sein“ wird sich der Lehrgang von Anfang an um eine hohe Qualität bemühen. Dazu sollen vor die anonyme Evaluation der Lehrpersonen und des Lehrplans mittels des Online-Tools EvaSys beitragen. Die Studierenden haben nach jeder Lehrveranstaltung die Möglichkeit die Inhalte und Vortragenden zu beurteilen und ihre Meinung rück zu melden. Diese Ergebnisse fließen in den

kontinuierlichen Weiterentwicklungsprozess der Lehrgänge mit ein. Zusätzlich findet eine Evaluation durch den Wissenschaftlichen Beirat statt. Bewertet werden alle Aspekte des Lehrgangs wie Organisation und Vornahme von Verbesserungen aufgrund aufgezeigter Mängel.

**Selbstevaluation:** Eine laufende Evaluation der Lehrpersonen und des Lehrplans mittels anonymer Fragebögen durch die Studierenden via EvaSys.

**Treffen der Lehrbeauftragten:** Dabei werden die Lehrinhalte der einzelnen Lehrbeauftragten besprochen, was zu einer verbesserten Koordination der einzelnen Lehrveranstaltungen beitragen soll.

**Evaluation durch den Wissenschaftlichen Beirat:** Bewertet werden alle Aspekte des Lehrgangs wie Organisation und Vornahme von Verbesserungen aufgrund aufgezeigter Mängel.

## 16. Kontaktdaten

Für die Beantwortung Ihrer Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Donau-Universität Krems  
Fakultät für Gesundheit und Medizin  
Department für Gesundheitswissenschaften, Medizin und Forschung  
Zentrum für Gesundheitswissenschaften und Medizin  
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems, Österreich

Homepage: <http://www.donau-uni.ac.at/muscu>

**Lehrgangsleitung:** Dekan Zentrumsleiter Univ.-Prof. Dr. Stefan Nehrer  
Tel.: +43 (0)2732 893 – 26 20, Fax: +43 (0)2732 893 – 46 00  
[stefan.nehrer@donau-uni.ac.at](mailto:stefan.nehrer@donau-uni.ac.at)

**Projektleitung:** Andreas Gattermeier, MU PT OMT Instructor KEI  
Tel.: +49 (0)8563 / 980 299, Fax: +49 (0)8563 / 980 699  
[gattermeier@klinik-rosenhof.de](mailto:gattermeier@klinik-rosenhof.de)

**Programmleitung:** Mag.<sup>a</sup> Martina Tüchler  
Tel.: +43 (0)2732 / 893 – 27 44  
[martina.tuechler@donau-uni.ac.at](mailto:martina.tuechler@donau-uni.ac.at)

**Lehrgangsbetreuung:** Christina Nestler, BA  
Tel.: +43 (0)2732 893 - 2823  
[christina.nestler@donau-uni.ac.at](mailto:christina.nestler@donau-uni.ac.at)

**Lehrgangsbetreuung:** Verena Sulzbachner, BA  
Tel.: +43 (0)2732 893 - 2824  
[Verena.sulzbachner@donau-uni.ac.at](mailto:Verena.sulzbachner@donau-uni.ac.at)

**Kooperation:** Der Lehrgang findet in Zusammenarbeit mit Physio Austria statt.  
Linke Wienzeile 8/28, 1060 Wien, Österreich  
Tel.: +43 (0)1 / 587 995 112  
<http://www.physioaustria.at>

**Kooperation:** Der Lehrgang findet in Zusammenarbeit mit Fortbildungszentrum  
Langenhagen GbR statt.  
Ostpassage 1, 30853 Langenhagen, Deutschland  
Tel.: +49 (0)511 / 730 571 617  
[anmeldung@fortbildungszentrum-langenhagen.de](mailto:anmeldung@fortbildungszentrum-langenhagen.de)  
<http://www.fortbildungszentrum-langenhagen.de>

## Österreichische Mastergrade

### 1. Grundsätzliches:

Mastergrade („Master of ...“, Master in ...) werden nach Abschluss von Universitätslehrgängen (§58 des österr. Universitätsgesetzes 2002, BGBl.I Nr.120/2002, in der geltenden Fassung), Lehrgängen universitären Charakters (§28 des Universitäts-Studiengesetzes - UniStG, BGBl.I Nr.48/1997, in der zuletzt geltenden Fassung) oder Lehrgängen zur Weiterbildung (§14a Abs.2 des Fachhochschul-Studiengesetzes - FHStG, BGBl. Nr.340/1993, in der geltenden Fassung) verliehen, deren Zugangsbedingungen, Umfang und Anforderungen mit Zugangsbedingungen, Umfang und Anforderungen entsprechender ausländischer Masterstudien vergleichbar sind.

### 2. Bewertung in Österreich:

Mastergrade im Sinn der österreichischen Rechtsvorschriften sind akademische Grade auf der Grundlage einer abgeschlossenen spezialisierten Ausbildung (Weiterbildung) mit starkem Berufsbezug, für das seinerseits ein abgeschlossenes Bakkalaureatsstudium, Diplomstudium oder Magisterstudium bzw. eine gleichwertige Qualifikation Zulassungsvoraussetzung ist. Die Universitätslehrgänge bzw. Lehrgänge zur Weiterbildung fallen unter die gleichwertigen Studien, die zur Aufnahme eines Doktoratsstudiums berechtigen können; diese Gleichwertigkeit ist von der betreffenden Universität im Einzelfall zu prüfen. Berufsrechtlich können Mastergrade in einigen Fällen fachliche Voraussetzung für die Zulassung zu bestimmten gewerblichen Tätigkeiten sein und führen zu einer speziellen beruflichen Qualifikation auf akademischer Basis für den privaten Arbeitsmarkt.

### 3. Internationale Bewertung:

Mastergrade entsprechen den Spezialisierungsstudien, die in manchen Staaten parallel zu den Doktoratsstudien eingerichtet sind (z.B. „Magistar“ in Kroatien; „Master Universitario“ in Italien; „Licentiat“ in Schweden; „Diplôme d'études approfondies“ in Frankreich [nur ungefähre Entsprechung], „Maestro“ in Spanien). Auf Grund eines Mastergrades ist auch nicht mit einer automatischen Zulassung zu einem Doktoratsstudium im Ausland zu rechnen; allerdings kann dies im Einzelfall erfolgen.

### 4. Führung:

Gemäß §88 des Universitätsgesetzes 2002 sind Inhaber/inn/en eines Mastergrades berechtigt, diesen in vollem Wortlaut oder abgekürzt (z.B. „MA“, „MSc“) ihrem Namen nachzustellen. Auch das Recht auf Eintragung in Urkunden in abgekürzter Form ist damit verbunden.

### Internationale Anerkennungsfragen

Die offizielle Anlauf- und Kontaktstelle für alle grenzüberschreitenden Anerkennungsfragen im Hochschulbereich ist in Österreich das National Academic Recognition Information Centre (NARIC-Austria) NARIC AUSTRIA (<http://www.enic-naric.net>)



# Zentrum für Gesundheitswissenschaften und Medizin

## Fachbereich Medizinisch-technische Spezialisierungen

- **Logopädie**

[www.donau-uni.ac.at/logopaedie](http://www.donau-uni.ac.at/logopaedie)

- **Muskuloskelettale Physiotherapie**

[www.donau-uni.ac.at/muscu](http://www.donau-uni.ac.at/muscu)

- **Physiotherapie**

[www.donau-uni.ac.at/physiotherapie](http://www.donau-uni.ac.at/physiotherapie)

- **Neurophysiotherapie**

[www.donau-uni.ac.at/neurophysiotherapie](http://www.donau-uni.ac.at/neurophysiotherapie)

Ansprechperson: Mag.<sup>a</sup> Martina Tüchler

Kontaktdaten: Tel.: +43 (0)2732 893 2744, [martina.tuechler@donau-uni.ac.at](mailto:martina.tuechler@donau-uni.ac.at)

Ansprechperson: Verena Sulzbachner, BA

Kontaktdaten: Tel.: +43 (0)2732 893 2824, [verena.sulzbachner@donau-uni.ac.at](mailto:verena.sulzbachner@donau-uni.ac.at)

Ansprechperson: Christina Nestler, BA

Kontaktdaten: Tel.: +43 (0)2732 893 2823, [christina.nestler@donau-uni.ac.at](mailto:christina.nestler@donau-uni.ac.at)